

## **Zum internationalen Weltherztag am 29. September: Risiken erkennen und den „Motor des Körpers“ richtig behandeln.**

Wien (OTS) - Herz-Kreislauf-Erkrankungen sind nach wie vor die häufigste Todesursache weltweit. Laut World Heart Federation könnten fast 80 % der durch Herzleiden verursachten Todesfälle durch eine gesunde Lebensweise vermieden werden. Symptome wie Schmerzen in der Brust und Atemnot, aber auch Leistungsschwäche oder Wasseransammlung sollten rasch abgeklärt werden, um die Herzgesundheit sicher zu stellen.

Kann bei Herzbeschwerden keine eindeutige Diagnose seitens des Hausarztes erfolgen, so können in der Kardiologischen Abteilung des Franziskus Spitals eine Reihe an Untersuchungen beziehungsweise ein Screening durchgeführt werden.

„Schmerzen, Müdigkeit, Schwindelgefühle und schwere Beine müssen nicht sein. All das sind Symptome, die auf verschiedene kardiologische Erkrankungen hinweisen können,“ erklärt Primar Doz. DDr. Manfred Wonisch, Ärztlicher Direktor im Franziskus Spital Margareten und Leiter der Kardiologischen Abteilung. „Eine zeitgerechte Diagnose und Therapie verschafft mehr Leistungsfähigkeit im Alltag und eine wirksame Vorsorge vor Schlaganfall und Herzinfarkt.“

Da die Symptome von Herz- und Lungenbeschwerden sehr ähnlich sein können, liegt einer der Schwerpunkte des Spitals in der Zusammenarbeit von Herzspezialisten und Lungenfachärzten.

Das Franziskus Spital Margareten hat sich als kompetenter Partner in der Kooperation mit niedergelassenen Ärzten erwiesen und ist Lehrkrankenhaus der Medizinischen Universität Wien.

Darüber hinaus gibt es eine enge Kooperation zwischen der Chirurgischen Abteilung und der Kardiologie.

Zwtl.: Über das Franziskus Spital

Das Franziskus Spital entstammt der Fusion des Krankenhauses St. Elisabeth, Wien Landstraße, mit dem Hartmannspital, Wien Margareten. Schwerpunkte sind die gleichzeitige Behandlung von Herz und Lunge,

eine breite und spezialisierte Chirurgie inkl. Gastroenterologie, die multimodale Schmerzmedizin sowie Diabetes und Remobilisation.

~

Rückfragehinweis:

Franziskus Spital

Mag.(FH) Michael Kowanz-Eichberger

Leitung Kommunikation

Mobil: +43 (0)664/886 44 868

michael.kowanz-eichberger@franziskusspital.at

www.franziskusspital.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/13590/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0166 2018-09-26/13:00

261300 Sep 18

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20180926\\_OTS0166](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20180926_OTS0166)